

Gemeinsamer Antrag von SPD, CDU, Bündnis90/Die Grünen, Die Linke

Sicherstellung der jederzeitigen Nutzbarkeit aller Straßen in Sondern für Feuerwehr und Rettungsfahrzeuge

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, die Verwaltung wird gebeten, Vorschläge, auch unter Berücksichtigung der Möglichkeit zur Aufstellung weiterer Verkehrszeichen, zusätzlich zu den bereits bestehenden Rechtsnormen, für alle notwendig erscheinenden Stellen zu erarbeiten, um sicherzustellen, dass Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge alle Straßen der Ortschaft Sondern so befahren können, dass im Notfall schnell jede Örtlichkeit erreichbar ist.

Begründung:

Aufgrund von parkenden Fahrzeugen an Engstellen, durch das Nichteinhalten des vorgeschriebenen 5 Meter Abstands von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten vor und hinter den Kreuzungen, aber auch durch die bauliche Beschaffenheit der Straßen erscheint eine verlässliche Befahrbarkeit nicht gesichert. Daher soll in einem ersten Schritt geprüft werden, welche Stellen hier relevant sind, und in einem zweiten Schritt Lösungsvorschläge erarbeitet werden.

J. Krieger    K.Frische    U.Eichler-Tausch    S. Draude